

Auch mit dem Admiral machte ich heuer Freilandversuche; Falter, Eier, Raupen und Puppen wurden unter den gleichen ungünstigen Bedingungen (wozu noch die Schlechtwetterperiode kam) wie *gamma* gehalten. Von am 5. VIII. gefangenen ♀♀ erhielt ich bis 12. IX. laufend Eier, die ersten Räupchen schlüpften am 12. VIII., die ersten Puppen waren am 19. IX. vorhanden. Nun warten wir auf die Falter, um sie markiert freizulassen. Wie zu erwarten, hinkte die Entwicklung jener an günstigeren Freilandstellen nach, wo ich kurz vor der Verwandlung stehende Raupen am 7. IX. fand, die sich am 8. verpuppten und am 21. IX. Falter ergaben.

Anschrift des Verfassers:

KURT HARZ, 8031 Gröbenzell, Hermann-Löns-Straße 15

Kleine Mitteilungen

Bericht über die Jahreshauptversammlung 1969

Am 21. Juni d. J. wurde in Würzburg die diesjährige Hauptversammlung unserer Gesellschaft abgehalten. Auf Vorschlag des 1. Vorsitzenden, KURT HARZ wurden folgende Herren, die sich um die Wanderfalterforschung, die Lepidopterenforschung im allgemeinen oder um unsere Gesellschaft besondere Verdienste erworben haben, einstimmig zu Ehrenmitgliedern unserer Gesellschaft ernannt:

Prof. DR. H. BURGEFF, Würzburg,
Prof. DR. H. J. STAMMER (†), Erlangen,
DR. E. URBAHN, Zehdenik,
DR. W. WACKER, Bayerisch Gmain,
H. WITTSTADT, Erlangen.

Nach erfolgtem Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden und der Prüfung der Kassabücher und Belege wurde dem 1. Vorsitzenden und dem Kassier Entlastung erteilt. Im Jahre 1968 wurden folgende Einnahmen und Ausgaben verbucht:

Einnahmen

Übertrag 1967	1 264,08 DM
Mitgliedsbeiträge	997,50 DM
Spenden	5 510,79 DM
	7 772,37 DM

Ausgaben

Porti, Telefon	498,36 DM
Bürobedarf	302,02 DM
Atalanta-Druck	3 613,16 DM
Forschung (durch zweckgebundene Spenden finanziert)	3 153,69 DM
Bankbestand	8,62 DM
Postscheckamt	169,98 DM
Barkasse	26,54 DM
	7 772,37 DM

Die Neuwahl der Vorstandschaft brachte folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender: KURT HARZ, Gröbenzell,
2. Vorsitzender: ULF EITSCHBERGER, Würzburg,
3. Kassier: Frau LOTTE OBERBAUER, München,
4. Schriftführer: HEIMO HARBICH, Brendlorenzen.

Wir bitten alle Mitglieder herzlich Ihren Beitrag für das kommende Jahr pünktlich und, wenn dies noch nicht geschehen ist, den Beitrag für 1969 umgehend auf eins unserer Konten einzuzahlen. Und bedenken Sie bitte dabei, daß Spenden wie der Beitrag steuerabzugsfähig sind.

Gleichzeitig bitten wir alle Mitglieder und Mitarbeiter um Zusendung der Beobachtungskarten 1969 an die Zentrale. Zu spät eingehende Meldungen können im Jahresbericht nicht berücksichtigt werden.

LITERATURÜBERSICHT

BONESS, M.: Insektenzuchten auf künstlichen Medien. Anz. f. Schädlingskunde und Pflanzenschutz, 42:26—30, 1969.

Die Zucht von Kerbtieren, auch Schmetterlingen, ist nach dem neuesten Stand unseres Wissens auch im tiefsten Winter möglich, was natürlich Sammler erfreuen kann, aber eine viel größere Bedeutung für die Forschung hat, weil dabei die chemische Zusammensetzung der Nahrung bekannt ist und sich z. B. feststellen läßt, was für Ansprüche bestehen und ob und wie variabel sie sind. Darüber hinaus ist auch u. a. zu erkennen, ob und was für Lockstoffe erforderlich sind, um zur Futterannahme zu bewegen. Eine hochinteressante Übersicht mit ausführlichem Literaturverzeichnis.

CYMOREK, S.: Trockenpräparation von weichhäutigen Kleintieren, insbesondere Arthropoden, und von Pflanzenteilen, mit Dichlormethan-Eisessig-Silikagel. Natur und Museum, 99:125—126, 1969.

Die neue Methode ist geeignet Trockenpräparate von Springschwänzen, Eintagsfliegenlarven, Steinfliegen, Libellen, Raupen usw. anzufertigen, die bisher fast nur als Naßpräparate für Untersuchungen aufbewahrt werden konnten, auch Blattläuse, Spinnen und Milben lassen sich nun zu brauchbaren Trockenpräparaten aufarbeiten.

HARZ, K.: Wanderinsekten, ZEISS-Lichtbildreihe V—510, 12 S., 12 Farbdias. Verlag »Leben im Bild«, 708 Aalen. In Wort und Bild werden Wanderfalter, Schwebfliegen, Libellen und Marienkäfer vorgestellt und über ihr Wandern berichtet.

JOHNSON, C. G.: Migration & Dispersal of Insects by Flight. 763 S., 217 Fig., 1969.

Eine umfangreiche Zusammenstellung von Insektenwanderungen und der Verbreitung von Insekten durch den Flug; das Literaturverzeichnis umfaßt 62 Seiten.

MIKKOLA, K.: Immigrations of *Lepidoptera*, recorded in Finland in the years 1946—1966, in relation to aircurrents. Ann. Ent. Fenn. 33:65—99, elf Abb., 1967.

Eine sehr interessante Zusammenstellung, in der Angaben über 100 Schmetterlingswanderungen in der genannten Zeit gemacht werden, an denen 52 Arten beteiligt waren. 58 der Wanderungen fielen auf warme Tage, 49 davon standen in Beziehung zu Luftströmungen. Von den verbleibenden 42 Beobachtungen waren die meisten gleichfalls mit südlichen oder südöstlichen Luftströmungen in Verbindung zu bringen. Wanderungen von *Acherontia atropos* und *Herse convolvuli* ließen keine Beziehung zur Wetterlage erkennen, ebenso nicht *Argynnis laodice*, die aber wohl kein obligatorischer Wanderer ist.

MIKKOLA, K.: *Hydroecia ultima* HOLST. in Finland. Ann. Ent. Fenn. 34:173—177, 1968.

Die bisherigen Funde des Falters gehen vermutlich auf Einwanderung zurück.

SUOMALAINEN E. & MIKKOLA, K.: *Nycteola asiatica* KRUL. as a migrant in Northern Europe. Ann. Ent. Fenn. 33:102—107, vier Wetterkarten, eine Karte, 1967.

Ein Zusammenfassung der Berichte über diese Noctuide in N-Europa, die in Beziehung zu Luftströmungen gesetzt werden, läßt vermuten, daß sie durch solche dorthin gebracht wurde.

TSCHERNISCHEW, W. B.: Der Einfluß von Störungen des magnetischen Feldes der Erde auf Insekten. Ac. Sci. SSSR, »Kybernetika« (wiss. Rat für die komplexen Probleme der Kybernetik), Moskau, 1966: 80—82 (russisch):

Es wurde beobachtet, daß die erhöhte Sonnenaktivität im Mai 1959 und den damit verbundenen Störungen des magnetischen Feldes Einfluß auf den Anflug von Käfern und Wanzen (in 22 Nächten wurden 73 336 Stück gesammelt) hatte. Experimente bestätigten die Beobachtungen. Magnetische »Stürme« können also offenbar das Verhalten von Insekten stark beeinflussen.

VEPSÄLÄINEN, K.: The immigration of *Pieris brassicae* L. into Finland in 1966, with a general discussion on insect migration. Ann. Ent. Fenn. 34:223—243, sechs Abb., 1968.

Ein Bericht über die große Wanderung dieser Art im Mai 1966, an der auch eine geringere Anzahl von *P. rapae* beteiligt war; anschließend werden allgemeine Fragen des Wanderns behandelt.

KURT HARZ

CARTHY, J. D.: Tiere auf Wanderung, Unschau-Verlag Frankfurt/Main. Das kleine Werk des bekannten britischen Ethologen, das den Untertitel »Orientieren und Navigieren« trägt, sucht weniger eine Motivation der Tierwanderungen, als vielmehr auf sinnesphysiologischer Basis die vielseitigen, meistens phänomenal anmutenden Methoden der Ortung und der Richtungsbestimmung herauszustellen und den Stand der Forschung dieses zweifelsfrei hochinteressanten Gebietes zu schildern. Zur Darstellung gelangen die Lichtkompaßorientierung, das Problem der Zeitkompensation, Echoaktivität bei Fledermäusen, Kommunikationsmechanismen der Bienen ebenso wie u. a. auch allgemeinere Gesichtspunkte zu den Wanderungen von Schmetterlingen und Heuschrecken. Ein hervorragendes Sachbuch für jeden biologisch Interessierten!

NIELSEN, E. T.: Insekten auf Reisen, Springer-Verlag. In seiner gemeinverständlichen Darstellung behandelt der dänische Verfasser am Beispiel der Mücken, Libellen, Käfer, Wanzen, Blattläuse und Schmetterlinge die oft ausgedehnten Wanderungen der Insekten und geht der Frage nach, inwieweit ein solches Verhalten aus der spezifischen Lebensweise der Tiere verstanden werden kann. Von besonderem Interesse sind die Ausführungen zu der von ihm in den Everglades Floridas eingehend untersuchten *Ascia monuste*, bei der er auf überraschende biologische Bezüge stieß. Trotz einiger uns nicht hinreichend fundiert erscheinenden Teile kann das Buch, das eine Fülle von Fragen, die mit den Wanderungen im Zusammenhang stehen, anspricht, aus der bescheidenen Auswahl guter orientierender Literatur als Einführung in die Problemstellung der Migrationsforschung nachdrücklich empfohlen werden.

B. P. KREMER

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Atalanta](#)

Jahr/Year: 1966-1969

Band/Volume: [2](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: [Kleine Mitteilungen Bericht über die Jahreshauptversammlung 1969 305-308](#)